Amt für Betreibungs- und Konkurswesen
Amtsleitung

Thurgau

Publikation Fallzahlen 2023 Amt für Betreibungs- und Konkurswesen

Die Analyse der Konkurse sowie Betreibungen im Kanton Thurgau des vergangenen Jahres zeigt:

Die Anzahl der Konkurseröffnungen ist gegenüber dem Vorjahr um total +1.7 % auf 412 Konkursfälle (Vorjahr 405) gestiegen. Dabei haben die Firmenkonkurse um + 8.6 % zugenommen. Zu bemerken ist, dass in 10 (Vorjahr 7) von total 177 Fällen ein Mangel in der Organisation (Art. 731 b OR) zur konkursamtlichen Liquidation geführt hat. Bei den Privatkonkursen ist gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von – 53.3 % zu verzeichnen. Im Berichtsjahr haben die Erbschaftsliquidationen gegenüber dem Vorjahr erneut zugenommen, konkret um + 8.6 %.

Die Anzahl der Betreibungen hat in der vergangenen Berichtsperiode gegenüber dem Vorjahr um +12.4 % angezogen und ist nun wieder auf dem Niveau der Fallzahlen von vor der Pandemie (+7 % zur Berichtsperiode 2019, das heisst vor COVID-19).

Bisher ist es gelungen, ein Massensterben von Kleinunternehmen zu verhindern und eine Welle von Privatkonkursen sowie Betreibungs- oder Konkursverfahren abzuwenden. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund der Pandemie, hohen Inflationsrate und kriegerischen Aktivitäten ein erheblicher Erfolg.

Mehr zu den Zahlen des vergangenen Berichtsjahres finden Sie unter: Statistiken (tg.ch oder abk.tg.ch) oder auf https://data.tg.ch/explore/dataset/djs-ka-1/information/ (Open Government Data – OGD) der Kantonalen Verwaltung Thurgau. OGD sind offene, maschinenlesbare Daten, die zu kommerziellen wie nicht-kommerziellen Zwecken weiterverwendet werden können. Das Datenangebot auf der Plattform wird laufend ausgebaut. Betreut wird das Datenportal von der OGD-Koordinationsstelle.

Amt für Betreibungs- und Konkurswesen

Frauenfeld, 27 Februar 2024